

STAATSSSEKRETÄR KRALINSKI TESTET AUTONOM FAHRENDEN BUS IN WUSTERHAUSEN/DOSSE

Von **Ministerien Brandenburg** - Oktober 15, 2019

Potsdam. Der Digitalkoordinator der Landesregierung, Staatssekretär Thomas Kralinski, testet am kommenden Freitag den autonom fahrenden Bus in Wusterhausen/Dosse im Landkreis Ostprignitz-Ruppin. Der Elektrobus wird seit Juli einem einjährigen Pilotprojekt im Linienbetrieb getestet.

Kralinski. „Ich bin neugierig und gespannt, wie der selbstfahrende Kleinbus funk den Wusterhausenern ankommt. Immerhin ist er bereits für den Deutschen Nachhaltigkeitspreis nominiert, der im November verliehen wird. Es ist für mich ein preisverdächtiges Beispiel, welche zukunftsweisenden Ideen es für den öffentlichen Personennahverkehr gibt und wie sich Mobilität und Klimaschutz in Einklang bringen lassen. Mich interessiert deshalb, welche Erfahrungen die Fahrgäste und der Verkehrsbetrieb nach etwa 10 Jahren gemacht haben und inwiefern der autonome Bus einen Beitrag zu mehr Mobilität im ländlichen Raum leisten kann.“

Für das Pilotprojekt werden zwei Millionen Euro aufgewendet, dabei kommen 1,5 Millionen vom Bundesverkehrsministerium. Die Ostprignitz-Ruppiner Nahverkehrsgesellschaft ist das Fahrzeug. Projektpartner sind unter anderem die Technischen Universitäten Berlin und Brandenburg. Beratend begleitet wird das Projekt auch vom brandenburgischen Infrastrukturministerium und der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Im Rahmen des Projekts wird die Akzeptanz autonomer Fahrzeuge auch untersucht werden, ob und wie Digitalisierung das Angebot im öffentlichen Verkehr auf dem Land zu stabilisieren kann.

Der Bus pendelt auf einer 3,5 Kilometer langen Strecke zwischen Bahnhof, Ortskern und Einkaufszentrum. In der Testphase ist immer ein Fahrer an Bord, der notfalls eingestiegen ist. Mitfahrtsfahrten sind vorerst kostenlos. Weitere Informationen: www.autonv.de.

Im Wettbewerb um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis kann noch bis zum 25. Oktober ein autonomer Bus abgestimmt werden: <https://www.nachhaltigkeitspreis.de/wettbewerbe/forschung/preistraeger-forschung/2019/autonv-opr/>.

Anzeige

Und günstiger
bis 30. November.
Ohne Aktivierungspauschale.

FT 14.000 €

